Robert **Wartenberg**

Software Engineering · Systemintegration · Automatisierung

Robert-Matzke-Straße 43, 01127 Dresden

(+49) 152 085 166 33 | rw@boogiedev.net | RobTranquillo | Robert_Wartenberg

TRICERA energy GmbH

2. September 2026

Industriestrasse 65
01129 Dresden

Bewerbung als Netzwerk-Ingenieur / -Techniker (m/w/d)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Batteriespeicher wie die von TRICERA machen erneuerbare Energie planbar – und brauchen dafür Netzwerkinfrastruktur, die sicher, redundant und sauber dokumentiert ist. An genau dieser Schnittstelle möchte ich arbeiten: technisch anspruchsvoll und zugleich unmittelbar wirksam für die Energiewende. Die ausgeschriebene Stelle verbindet beides mit meinem Werdegang.

Als Fachinformatiker für Systemintegration mit über 20 Jahren Berufserfahrung habe ich Systeme über alle Ebenen hinweg aufgebaut, betrieben und analysiert. In meiner aktuellen Rolle als Softwareentwickler betreue ich die Netzwerkanbindung und das Hosting unserer Anwendungen, den Betrieb von CI-Runnern und die Fehleranalyse über Anwendungs- und Systemgrenzen hinweg. Linux und die Shell sind dabei meine tägliche Arbeitsumgebung; privat betreibe ich Infrastruktur auf NixOS, FreeBSD und TrueNAS – mit Tailscale, Firewalls und automatisierten Backups.

Fachlich bin ich Ihrer Welt bereits begegnet: Ich habe die Anwendung „Netzbooster 360" für TransnetBW entwickelt – die Visualisierung der Netzbooster-Pilotanlage in Kupferzell – sowie die virtuelle Führung durch das Umspannwerk Conneforde (TenneT). In unserem Portfolio finden sich zudem VR-Trainings für manuelle Schalthandlungen in Umspannwerken und Begehungen von Offshore-Trafostationen. Netzbetreiber, Umspannwerke und Batteriespeicher als Netzbooster sind mir dadurch konzeptionell vertraut – wenn auch bisher aus der Software- und nicht aus der Netzwerkperspektive.

Transparenz ist mir wichtig: Enterprise-Netzwerke dieser Größenordnung – große Routing- und Switching-Landschaften oder KRITIS-Umgebungen – habe ich bislang nicht verantwortet. Meine Netzwerkerfahrung stammt aus privater Infrastruktur und netzwerknahen Aufgaben im Beruf. Was ich mitbringe, sind solide TCP/IP-Grundlagen, IP-Adressierung, Firewalls und Zugriffsschutz sowie die Fähigkeit, mich selbstständig, gründlich und schnell in neue Systeme einzuarbeiten. VLAN-Segmentierung, Redundanzkonzepte und technische Dokumentation sind Themen, in die ich mich gezielt vertiefen möchte.

Für die ausgeschriebene Rolle bringe ich eine vergleichbare Qualifikation (Fachinformatiker für Systemintegration), fundierte Linux- und Shell-Kenntnisse sowie eine strukturierte, eigenständige Arbeitsweise mit. Deutsch ist meine Muttersprache, Englisch nutze ich täglich in Entwicklung und Dokumentation. Die Mischung aus etwa 90 % Büro- und 10 % Anlagentätigkeit entspricht genau meiner Vorstellung.

Mein frühestmöglicher Eintrittstermin ist der 1. Oktober 2026. Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch, um mehr über Ihre Netzwerkinfrastruktur und die anstehenden Projekte zu erfahren.

Mit freundlichen Grüßen,

